



<b>Beratung im</b> <input checked="" type="checkbox"/> Berufsbildungsausschuss am 16.11.2015 <input checked="" type="checkbox"/> Vorstand am 05.11.2015 <input checked="" type="checkbox"/> Vollversammlung am 09.12.2015	<b>Kenntnisnahme/Genehmigung Rechtsaufsicht</b> <input checked="" type="checkbox"/> Kultusministerium <input type="checkbox"/> Wirtschaftsministerium
<b>Veröffentlichung im Norddeutschen Handwerk</b> <input checked="" type="checkbox"/> erforderlich <input type="checkbox"/> nicht erforderlich	

Mit der Empfehlung des Berufsbildungsausschusses der Handwerkskammer Oldenburg vom 16. November 2015 hat die Vollversammlung der Handwerkskammer Oldenburg am 09. Dezember 2015 auf der Grundlage der §§ 41, 91 Abs.1 Nr. 4, 106 Abs.1 Nr.10 der Handwerksordnung (HwO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1998 (BGBl. I S. 3074; BGBl. 2006 I S. 2095), zuletzt geändert durch Artikel 283 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474), folgende Vorschrift der überbetrieblichen Berufsausbildung (ÜLU-Anordnungssatzung) beschlossen:

**Satzung der Handwerkskammer Oldenburg zur Anordnung der überbetrieblichen  
Lehrlingsunterweisung für den Ausbildungsberuf „Elektronikerin oder Elektroniker  
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik“**

**§ 1**

Mit Wirkung vom 1. Januar 2016 wird die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung für den Ausbildungsberuf „Elektronikerin oder Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik“ (Berufe-Nr.: 12254-01) mit folgenden Lehrgängen durchgeführt:

<b>Ausbildungs- jahr</b>	<b>Lehrgang/ Kennziffer*</b>	<b>Lehrgangsdauer/AW**</b>
im 1.	G-ETEM1/03	1
im 1.	G-ETEM2/03	1
im 1.	G-ETEM3/03	1
ab 2.	ET1/04	1
ab 2.	ET2/04	1
ab 2.	ET3/04	1
ab 2.	ETE1/04	1
	ETE2/04	2
ab 2.	oder	
ab 2.	ETE2A/04 und	1
	ETE2B/04	1
ab 2.	ETE3/04	1
ab 2.	ETE4/04	1

\* Individuelle Unterweisungspläne zum Ausbildungsberuf „Elektronikerin oder Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik“ unter <http://www.hpi-hannover.de>

\*\* AW = Arbeitswoche (Montag - Freitag)



---

§ 2

- (1) Die Lehrgänge werden im Bezirk der Handwerkskammer Oldenburg dezentral durchgeführt.
  - (a) Die Auszubildenden aus den Städten Delmenhorst und Oldenburg und dem Landkreis Oldenburg besuchen die Lehrgänge überwiegend bei der Kreishandwerkerschaft Oldenburg in Oldenburg. Lediglich der Lehrgang ETE4/04 findet bei der Kreishandwerkerschaft Ammerland in Rostrup statt.
  - (b) Die Auszubildenden aus dem Landkreis Vechta besuchen die Lehrgänge bei der Kreishandwerkerschaft Vechta in Vechta.
  - (c) Die Auszubildenden aus dem Landkreis Wesermarsch besuchen die Lehrgänge überwiegend bei der Kreishandwerkerschaft Wesermarsch in Brake. Lediglich der Lehrgang ETE4/04 findet bei der Kreishandwerkerschaft Ammerland in Rostrup statt.
  - (d) Die Auszubildenden aus dem Landkreis Cloppenburg besuchen die Lehrgänge überwiegend bei der Kreishandwerkerschaft Cloppenburg. Lediglich der Lehrgang ETE4/04 findet bei der Kreishandwerkerschaft Vechta in Vechta statt.
  - (e) Die Auszubildenden aus der Stadt Wilhelmshaven und dem Landkreis Friesland besuchen die Lehrgänge überwiegend bei der Kreishandwerkerschaft Jade in Jever. Lediglich der Lehrgang ETE4/04 findet bei der Kreishandwerkerschaft Ammerland in Rostrup statt.
  - (f) Die Auszubildenden aus dem Landkreis Ammerland besuchen die Lehrgänge bei der Kreishandwerkerschaft Ammerland in Rostrup.
- (2) Lehrgangsorte der jeweiligen Kreishandwerkerschaften sind deren Berufsbildungszentren, mit Ausnahme der Kreishandwerkerschaft Wesermarsch: Die dortigen Lehrgänge finden im Berufsbildungszentrum des Landkreises Wesermarsch statt.
- (3) Veranstalter (Träger) der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung sind je nach Lehrgangsort die jeweiligen Kreishandwerkerschaften.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt „Norddeutsches Handwerk“ in Kraft.

Oldenburg, den 09. Dezember 2015

Handwerkskammer Oldenburg

Gez. Manfred Kurmann  
Präsident

Gez. Heiko Henke  
Hauptgeschäftsführer